Anzeigeblatt.

(Inferate bon Mitgliedern bes Borfenbereins merben bie breigefpaltene Betitzeile ober beren Raum mit 7 Bf., alle übrigen mit 15 Bf. berechnet.)

Geschäftliche Ginrichtungen, Beränderungen u. f. w.

[25916.] Um Digverftandniffen vorzu: bengen und nicht zu der Annahme Beran: laffung zu geben, bag unfere Firma mit bem "Berlag des hausfreund" in Leipzig, iden: tifch fei, werden wir vom heutigen Tage an mit dem Buchhandel unter ber Firma:

"Journal-Expedition

in Sondershaufen"

vertehren, mahrend wir im Berfehr mit bem Bublicum die frubere Bezeichnung "haupt= expedition der allg. deutschen Eriminalzeitung und des Sausfreund" beibehalten.

Directe Bufendungen nehmen wir nicht an, fondern nur durch unferen Commiffionar,

herrn Alwin Georgi in Leipzig.

Achtungsvoll

Sondershaufen, 5. Juni 1880.

Saupterpedition der allg. deutiden Eriminalzeitung und des Gausfreund.

Dortmund, 5. Juni 1880.

[25917.] P. P.

Mit dem heutigen Tage eröffnete hierfelbft eine Berlagshandlung, und hatte Berr Ed. Rummer die Gute, meine Commiffionen fur Leipzig zu übernehmen.

Rarl Brumer.

Berfaufsantrage.

Offert= Musichreibung.

[25918.] Die gur Concursmaffe bes Falliten Emil Lafite gehörige Leibbibliothet, beftebend aus mehr als 25,000 Banden ungarifcher, deutscher, frangofischer und englischer Werte, welche auch ein gahlreiches Lesepublicum fowohl in der Hauptstadt als in der Proving befist, wird im Wege öffentlicher Offert-Berhand: lung an ben Meiftbietenden gegen Baarbegahlung perfauft.

Es werden demnach die Raufluftigen auf: gefordert, ihre verfiegelten Offerten mit Beifchluß eines Badiums von 500 fl. ve. 28. in Baargeld, in nach bem Tagescurs berechneten ungarifchen Staats Obligationen ober in hauptstädtischen Sparcaffen-Einlag-Büchern an den Maffecurator Advocaten Johann b. Merd in Budapeft, Baigner= Boulevard 3, wo auch nabere Aufflarungen in I. J. einzureichen.

Ueber die Unnahme der Offerte entscheibet der Gläubiger:Ausschuß der Concursmaffe, und wird bas Ergebniß ben Offerenten binnen 8 Tagen befannt gegeben werden.

Budapeft, am 22. Mai 1880.

[25919.] In einer der bedeutendsten Städte Böhmens ist eine auf solider Basis beruhende und in steigender Entwicklung begriffene deutsche Sortimentsbuchhandlung für 20,000 Mark zu verkaufen. Cassa-Umsatz ca. 36,000 Mark, Lagerwerth 3000 M., Reingewinn ca. 6000 Mark.

Für tüchtige Sortimenter eine sehr gute Acquisition.

Berlin.

Elwin Staude.

[25920.] Eine renommirte Sortiments- | [25924.] Soeben erichien in meinem Berlage: buchhandlung in einer Hauptstadt des Königreiches Sachsen ist gegen baare Zahlung sofort u. äusserst preiswürdig zu verkaufen. — Hr. Franz Wagner in Leipzig hat die Güte, nähere Mittheilungen zu machen.

Raufgefuche.

[25921.] Ein kleines Verlagsgeschäft oder einzelne, nachweislich rentable Artikel möglichst einheitlicher Richtung werden zu kaufen gesucht.

Gef. Offerten mit Verlagskatalog unter N. # 91. durch Herrn K. F. Koehler in

Leipzig.

Fertige Bücher u. f. w.

[25922.] Soeben erschien in meinem Verlage:

Iscrizioni

inedite o mal note

greche, latine, ebraiche,

antichi sepoleri giudaici del Napolitano

edite e illustrate

da G. J. Ascoli.

Con otto tavole fotolitografiche.

1 Vol. in 8. di pag. 120. 12 fr. mit 20 %. Separat-Abdruck (in 200 Exemplaren) aus den noch nicht veröffentlichten "Atti del Congresso internazionale degli Orientalisti

Bei Aussicht auf Absatz bitte, zu verlangen - aber mehr als 1 Expl. kann ich nicht à cond. liefern.

Turin, 2. Juni 1880.

in Firenze, 1878".

Hermann Loescher.

[25923.] Von der in meinem Verlage erscheinenden

Rivista di filologia e d'istruzione classica

Erfahrung zu bringen find, bis Ende Juni habe ich jetzt das seit mehreren Jahren ganz vergriffen gewesene

Fasc. 3., Anno I. 1872,

neu drucken lassen.

Denjenigen geehrten Firmen, denen ich es früher nicht liefern konnte, habe ich es. nach meinen Vormerkungen, gratis expediren lassen. Sollte eine Firma übergangen sein,

so bitte ich, gef. verlangen zu wollen. Durch diesen Neudruck habe ich eine kleine Anzahl Exemplare completiren können, und offerire ich alle bisher erschienenen 8 Jahrgänge statt 120 fr. (Ord.-Preis) für 60 fr. oder 48 M netto baar, wenn sie auf einmal entnommen werden.

Turin, 2. Juni 1880.

liermann Loescher.

Die Aufgaben

Volkswirthschaftslehre u. Statistik.

Festrebe

51. Geburtetage Gr. Majeftat des Ronigs Albert bon Cachien.

Gehalten

in der Aula des Bolntechnikums in Dresden am 23. April 1880

Regierungsrath Dr. jur. Dictor Bohmert, Director bes Rönigl. jachi ftatiftifden Bureaus und orb. Brofeffor ber Rationalotonomie und Statiftit am Ronigl. Bolntednitum in Dresten.

Breis: 75 & ord.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25 %, gegen baar 331/3 % und 7/6.

3ch bitte, ju verlangen.

Dresben, 4. Juni 1880.

R. b. 3ahn.

[25925.] Bur Berfenbung liegt bereit und bitte, zu verlangen:

Daffner, das Gebet des herrn aus der Beit und für die Beit. 60 A.

bolber, Entwidelungsreformen des romifchen Brivatrechts. Atademischer Bortrag. 40 A.

Sommer, evangel. Beritopen. 2. Aufl. 8 M 60 A.

Erlangen, den 4. Juni 1880.

M. Deichert.

[25926.] In meinem Berlage ericbien foeben:

Odnffeus.

bei den Reifriptophagen.

Ren aufgefundenes Bruchftud eines Bejanges der Donffee, überjest

von

Nonhmnos.

Breis: 50 & ord., 35 & netto baar u. 9/8.

Ferner erichien in zweiter Auflage:

Deichbeschauliche Epistel von der Weichsel

in antiten Berfen

Wilhelm Chrenthal,

Regierungerath und Deidregulirungetommiffarius.

3weite Auflage.

Preis: 50 % ord., 35 % netto baar u. 9/8. 3ch bitte, zu verlangen.

Marienwerber, Juni 1880.

R. Ranter,

Berlagsbuchholg. u. hofbuchdruderei.